

## 78. Newsletter der Galerie Ruhnke Potsdam 19.2.2011

Sie können diesen Newsletter auch als PDF-Datei öffnen (siehe Anlage)



GalerieRuhnke

zeitgenössische  
moderne  
Kunst

- **Quer.Kultur: "Schön ist's im Labyrinth - George Grosz in Amerika"**
- **Noch acht Tage: Arbeiten 2010**
- **Workshop: Wie tickt eine Galerie?**
- **Ausschreibung: Brandenburgischer Kunstpreis 2011**
- **Zitat**
- **Unser Angebot**
- **Impressum**

### Quer.Kultur: "Schön ist's im Labyrinth - George Grosz in Amerika"

"Schön ist's im Labyrinth - George Grosz in Amerika", ist der Titel eines Dokumentarfilms den "Quer.Kultur e.V. (i.G.)" am **24.2.2011 um 19 Uhr** in der Galerie Ruhnke zeigt.

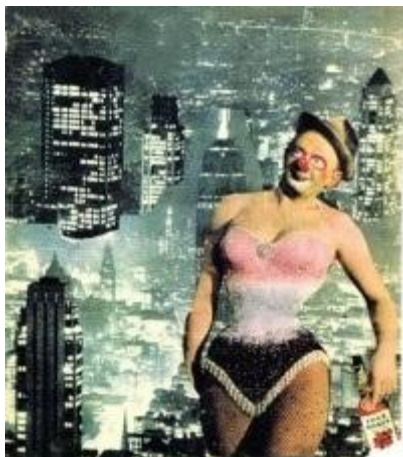
Norbert Bunge und Christine Fischer-Defoy haben den Film anlässlich des 50. Todestags des Künstlers im Jahr 1991 realisiert. Mit seinen bissigen, teils satirisch überspitzten Gesellschafts-porträts wurde George Grosz zu einem "enfant terrible" der 1920er Jahre. Man klagte ihn wegen Pornographie und Gotteslästerung an. Grosz flüchtete vor den Nazis in die USA.

Gezeigt wird eine filmische Collage aus Bildern und Texten von George Grosz, szenischen Revue-Elementen (Heino Ferch), Musik (Andy Brauer) und Gesprächen mit seinen beiden Söhnen sowie Freunden (zit. nach: [Filmhaus Saarbrücken](#) mit Trailer).

Der Filmemacher und Galerist [Norbert Bunge](#) ist anwesend.

Der Eintritt beträgt 4 € (erm. 2 €). [Reservierung](#) erbeten.

Auszubildende, Schüler/-innen und Studierende haben freien Eintritt.



Aus dem Film "Schön ist's im Labyrinth"

### Noch acht Tage: Arbeiten 2010.

Noch bis zum Sonntag, dem 26.2.2011 ist die aktuelle Ausstellung geöffnet.

Wir zeigen Arbeiten von Claudia Berg, Frank Gottsmann, Roswitha Grüttner, Christian Heinrich, Ute Hoffritz, Stephan J. Möller, Malkin Posorski und Andreas Rössiger.

Es handelt sich um Künstler/innen mit denen die Galerie wiederholt zusammengearbeitet hat bzw. eine Zusammenarbeit geplant ist. Einen Eindruck der Arbeiten und bisher erschienene Zeitungsbeiträge gibt es [hier](#).



Claudia Berg, Garten, 2010,  
Kaltadelradierung (Ausschnitt)

### Workshop: Wie tickt eine Galerie?

Nach welchen Kriterien wird die Kunst ausgesucht? Wie kann man die Qualität von Kunst beurteilen? Wie ist das Verhältnis zu den Künstlern? Welches Marketing sollten Künstler/innen praktizieren? Oder um es salopp zu fragen: Wie tickt eine Galerie?

Um die Beantwortung dieser und anderer Fragen soll es bei einer Veranstaltung gehen, die am **Mittwoch, dem 13. April 2011 von 10 – 16 Uhr** in der Galerie Ruhnke stattfindet. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 55 € (inklusive Imbiss).

Die Anmeldungen (bitte mit Tel.-Nr.) ist [hier](#) möglich.



Andreas Rössiger, o.T., 2010, Mischtechnik  
auf Papier



Arno Schmetjen, Das leere Gefäß des Laotze, 2005, Mischtechnik auf Holzplatte

### Ausschreibung: Brandenburgischer Kunstpreis 2011

Die Märkische Oderzeitung (MOZ) lädt Künstlerinnen und Künstler ein, sich für den Brandenburgischen [Kunstpreis](#) 2011 zu bewerben. Die in Kooperation mit der Stiftung Schloss Neuhardenberg zu verleihende Auszeichnung umfasst Werke der Malerei, Grafik und (Klein-)Plastik. [Ulla Walter](#) und [Arno Schmetjen](#), die in unserer Galerie ausgestellt wurden, haben den Preis in früheren Jahren erhalten. Bewerben können sich alle Künstlerinnen und Künstler, die im Land Brandenburg leben oder arbeiten. Einreichungszeitraum: 4.-6. April 2011.



Philipp Otto Runge, Selbstbildnis

### Zitat

"Wir sehen es in den Kunstwerken aller Zeiten am deutlichsten, wie das Menschengeschlecht sich verändert hat, wie niemals dieselbe Zeit wiedergekommen ist, die einmal da war; wie können wir denn auf den unseligen Einfall kommen, die Kunst wieder zurückrufen zu wollen?"

Philipp Otto Runge (1777 - 1810)

gesehen in der [Hamburger Kunsthalle](#) (noch bis 13.3.2011 !)



Ute Hoffritz, Ausfahrt, 2010, Beton, Ex. 1/7

### Unser Angebot:

Wir vermitteln Atelierbesuche sowie Ausstellungen der Künstlerinnen und Künstler der Galerie und beraten bei der künstlerischen Gestaltung von privaten und Geschäftsräumen. Dazu bieten wir auch Kunstleasing an. Öffnungszeiten: Mittwoch - Sonntag von 14 bis 18 Uhr und nach Vereinbarung. Die Galerie hat eine [Skulpturenausstellung](#) im Findlingsgarten am Seddiner See. Die Galerie ist Mitglied der [Arbeitsgemeinschaft Gegenwartskunst in Potsdam \(AGK\)](#). Von der AGK wird in Kooperation mit den PNN ein "[Neuer Kunstkalender \(NKK\)](#)" herausgegeben.



### Impressum:

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:  
Werner Ruhnke, Charlottenstr. 122, 14467 Potsdam  
Tel.: 0331-5058086 und 01577-2958104

Bitte antworten Sie nicht auf diese Nachricht. Hier erreichen Sie unsere Galerie per [E-Mail](#). Wenn Sie sich für den Newsletter anmelden oder ihn abbestellen wollen, dann klicken Sie bitte [hier](#).

Sie können diesen Newsletter gern an Interessierte weiterleiten.  
Dieser Newsletter wurde am 19.2.2011 versandt.